

**Die Landeshauptstadt Innsbruck
sucht eine/n**

**LeiterIn (m/w/x) der Geschäftsstelle für Bürgerinnen- und
Bürgerbeteiligung** für 30-40 Wochenstunden zum sofortigen Eintritt.
Befristete Betrauung auf 5 Jahre (Wiederbetrauung möglich)

Aufgabenstellung:

- Erste Ansprechperson für Politik, Verwaltung, Bürgerinnen und Bürger in Sachen BürgerInnenbeteiligung
- Weiterentwicklung der BürgerInnenbeteiligung in Innsbruck: Erkennen der Stärken und Schwächen, Erarbeitung von Maßnahmen und Strategien innerhalb des Magistrats sowie in Zusammenarbeit mit externen Stakeholdern
- Ausbau und Etablierung der bisherigen Formate der Wohnbegleitung
- Beratung und Sensibilisierung im Bereich BürgerInnenbeteiligung innerhalb des Stadtmagistrats
- Planung, Vorbereitung und Durchführung bzw. Begleitung von Beteiligungsprozessen in Zusammenarbeit mit den Fachämtern sowie Wissensmanagement
- fortlaufende Evaluierung der BürgerInnenbeteiligung sowie Wohnbegleitung in Innsbruck mit sozialwissenschaftlichen Methoden
- Vernetzung mit internen und externen Stakeholdern im Bereich BürgerInnenbeteiligung und im Bereich der Wohnbegleitung
- Durchführung, Organisation, Abwicklung und Evaluation von städtischen Veranstaltungen sowie Mitentwicklung neuer Veranstaltungsformate
- Eigenständige Budgetplanung und -verwaltung

Allgemeine Erfordernisse:

- abgeschlossenes Studium einer geistes-, sozial- oder wirtschaftswissenschaftlichen Studienrichtung einer Universität oder Hochschule

Besondere fachliche und persönliche Voraussetzungen:

- Praktische Erfahrung sowie Kenntnisse von (digitalen) Beteiligungsformaten
- Praktische Erfahrung in Großgruppenmoderation und Prozessbegleitung
- analytisches Denken und Handeln
- diplomatisches Geschick
- Freude am Umgang mit Menschen
- Umsetzungsstärke, Ziel- und Lösungsorientierung
- eigenverantwortliches Arbeiten
- Erfahrung in der Führung von Teams
- Anwendungskennntnisse im Produktumfeld von MS-Office

Zusätzlich erwünscht:

- Erfahrungen mit oder in der öffentlichen Verwaltung von Vorteil
- Kenntnisse sowie Erfahrung im Projektmanagement
- Kenntnisse sowie Erfahrung in sozialwissenschaftlichen Methoden
- Gute Vernetzung mit zivilgesellschaftlichen Strukturen in den Stadtteilen Innsbrucks
- Netzwerk im Bereich Moderation und Prozessbegleitung von Vorteil

Was Sie erwartet:

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem Team, in dem Kollegialität und Spaß an der Arbeit ein wesentlicher Bestandteil sind. Neben dieser anspruchsvollen und spannenden Arbeit für unsere Bürgerinnen und Bürger bieten wir Ihnen das stabile, von Kontinuität geprägte Arbeitsumfeld des öffentlichen Dienstes sowie vielfältige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Die Stadt Innsbruck bietet darüber hinaus einen sicheren Arbeitsplatz und zahlreiche Benefits wie bspw. Gleitzeit, Jobticket, Home Office Möglichkeiten und Mittagessenzuschuss.

Entlohnung:

Der zu besetzende Dienstposten ist in der Entlohnungsgruppe a eingereiht. Das monatliche Mindestentgelt beträgt auf Basis von Vollbeschäftigung € 3.493,97 brutto, dieses kann sich auf Grund der gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile erhöhen.

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung inkl. Lebenslauf, Anschreiben und relevanter Zeugnisse bis spätestens **19. August 2022** an das Amt für Personalwesen, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck, E-Mail: post.recruiting@innsbruck.gv.at

Mit Abgabe der Bewerbungsunterlagen bekunden Sie Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an internen wie externen Evaluierungsverfahren und die Zustimmung zur automationsunterstützten Verarbeitung Ihrer Daten.

Die Stadtgemeinde Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an. Frauen sind deshalb besonders eingeladen sich zu bewerben.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

